



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 416 394 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90116228.9**

(51) Int. Cl.<sup>5</sup>: **F41B 11/02**

(22) Anmeldetag: **24.08.90**

(30) Priorität: **07.09.89 AT 2091/89**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**13.03.91 Patentblatt 91/11**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**CH DE FR IT LI**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **02.10.91 Patentblatt 91/40**

(71) Anmelder: **STEYR-DAIMLER-PUCH  
AKTIENGESELLSCHAFT**  
Franz-Josefs-Kai 51  
A-1010 Wien(AT)

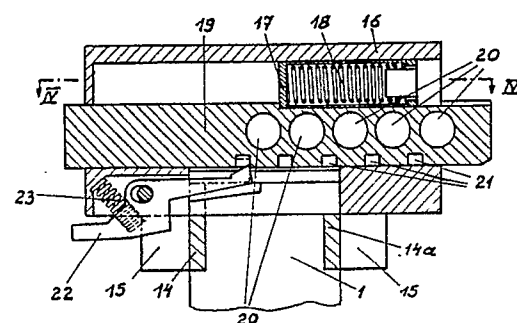
(72) Erfinder: **Senfter, Emil**  
Leisach 73  
A-9900 Lienz(AT)

(74) Vertreter: **Kovac, Werner**  
c/o Steyr-Daimler-Puch AG, Dipl.-Ing. Werner  
Kovac, Postfach 62  
A-1011 Wien(AT)

(54) **Druckgasbetriebene Schusswaffe, insbesondere Sportwaffe.**

(57) Eine druckgasbetriebene Schusswaffe, insbesondere Sportwaffe, besitzt ein quer zur Laufachse verschiebbares Magazin (19), das in Schubrichtung nebeneinander zur Laufachse parallele Aufnahmebohrungen (20) für je ein Geschoss sowie eine Reihe von Rasten (21) aufweist. Das Magazin (19) ist schrittweise weiterbewegbar, wodurch jeweils eine Aufnahmebohrung (20) in eine Flucht mit der Laufachse gebracht werden kann. Die Schusswaffe ist mit einem federbelasteten, durch eine Abzugsvorrichtung (8, 9) auslösbaren Schlagstück (7) zum kurzzeitigen Öffnen des einen Druckgasraum (3) verschließenden Schußventils (4) ausgestattet. Um den technischen Aufwand zu verringern und eine Einsparung an Druckgas bzw. eine Erhöhung der Geschossgeschwindigkeit zu erzielen, besitzt das Magazin (19) ein im Waffengehäuse (1) zwischen dem hinteren Laufende und dem Zuführungskanal (6) für das Druckgas gasdicht eingesetztes, aber in Verlängerung der Laufachse durchlochstes Magazinegehäuse (16). In diesem sind eine beim Einschieben des Magazins (19) spannbare Transportfeder (18) sowie eine federnd in jeweils eine Rast (21) eingreifende Sperrklinke (22) angeordnet. Die Sperrklinke ist mittels eines die Schlagstückbewegung mitmachenden Betätigungsteiles (14, 24, 25) aus der Rast (21) lösbar.

**FIG. 2**



**EP 0 416 394 A3**



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

**EP 90 11 6228**

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X,P,Y	DE-A-3 825 768 (CARL WALTHER GMBH) * Spalte 3, Zeile 37 - Spalte 5, Zeile 25 ** Figuren 1-7 * - - -	1,2-5	F 41 B 11/02
Y,D,A	DE-A-3 728 080 (IDL) * Spalte 3, Zeile 66 - Spalte 4, Zeile 3 ** Figuren 1-5 * - - -	2,3,1	
Y	CH-A-3 390 92 (SOMEPI SOCIETE DE MECANIQUE DE PRECISION SA) * Seite 2, Zeilen 56 - 64 ** Seite 3, Zeilen 6 - 19; Figuren 1-4 * - - -	4	
Y	DE-B-1 111 065 (WESTINGER & ALTENBURGER GMBH) * Spalte 2, Zeile 37 - Spalte 3, Zeile 4 ** Figuren 1-3 * - - - - -	5	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			F 41 B F 41 A
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag		11 Juli 91	TRANTAPHILLOU P.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b> X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze  E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument ..... &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			